

Amtliches Mitteilungsblatt



Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät II

Korrektur der Studien- und Prüfungsordnung

für das Bachelorstudium Mathematik
Kernfach und Beifach im Monostudiengang
(AMB Nr 31/2009)

Herausgeber: Der Präsident der Humboldt-Universität zu Berlin
Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Nr. 56/2009

Satz und Vertrieb: Referat Öffentlichkeitsarbeit, Marketing
und Fundraising

18. Jahrgang/10. Dezember 2009

Korrektur der Studienordnung für das Bachelorstudium Mathematik (AMB Nr. 31/2009)

Anlage 1 : Modulbeschreibungen

Die Modulbeschreibungen für die Module:

- Modul: Projektpraktikum I

und

- Modul: Projektpraktikum II

werden bezüglich der Studienpunkte gemäß
folgender Anlage korrigiert.

| | | | |
|---|-------------|--|---|
| Modul: BZQ II – Projektpraktikum I | | | Studienpunkte 4 |
| Lern- und Qualifikationsziele: Entdecken, Beheben und evtl. Umgehen numerischer Probleme und Effekte in der Numerischen Linearen Algebra, Vertiefung der Programmierkenntnisse (Erstellung eines Quellcodes mit Dokumentation) | | | |
| Inhaltliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: BZQ I – Einführung in das wissenschaftliche Rechnen, Belegen von NLA | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenz-SWS | Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen | Lernziele, Themen, Inhalte |
| PR | 2 | 4 SP | Rundungsfehler, Kondition von Matrizen, Lösung linearer Gleichungssysteme, Methode der kleinsten Quadrate (Householder-Verfahren), lineare Optimierung, Implementation in einer objektorientierten Programmiersprache (z.Z. Java) |
| Modulabschluss | | Multimedial - positive Bewertung aller Teilprojekte | |
| Dauer des Moduls | | 1 Semester Regelsemester: 2. Fachsemester | |
| Beginn des Moduls | | <input type="checkbox"/> WS <input checked="" type="checkbox"/> SS | |

| | | | |
|--|-------------|--|--|
| Modul: BZQ III – Projektpraktikum II | | | Studienpunkte: 2 |
| Lern- und Qualifikationsziele: Konzeption und Implementierung einer Testumgebung, Durchführung und Auswertung von Experimenten im Team | | | |
| Inhaltliche Voraussetzungen für die Teilnahme am Modul: keine Abschluss der Module zu denen das Praktikum durchgeführt wird (Grundlagen der Numerik und Optimierung, Stochastik I) oder optional Belegung darauf aufbauender Module zu denen das Praktikum parallel durchgeführt wird (z.B. Numerik partieller Differentialgleichungen, Methoden der Statistik). | | | |
| Lehr- und Lernformen | Präsenz-SWS | Anzahl der SP/ Arbeitsleistungen | Lernziele, Themen, Inhalte |
| PR | 2 | 1 SP | Im Praktikum werden komplexere Aufgaben aus den Vorlesungen Grundlagen der Numerik und Optimierung, Stochastik I oder optional aus darauf aufbauenden Vorlesungen gestellt, algorithmisch in kleinen Gruppen aufgearbeitet, umgesetzt und damit experimentiert. Es wird eine fachspezifische Programmiersprache bzw. Softwareumgebung eingesetzt. |
| Modulabschluss | | Positiv bewerteter Abschlussbericht , 1 SP | |
| Dauer des Moduls | | 1 Semester | Regelsemester: 5. Fachsemester |
| Beginn des Moduls | | <input checked="" type="checkbox"/> WS | <input type="checkbox"/> SS |

Korrektur der Prüfungsordnung für das Bachelorstudium Mathematik (AMB Nr. 31/2009)

**Anlage:
Übersicht über die Modulabschlussprüfungen**

Für die Module:

- Projektpraktikum I

und

- Projektpraktikum II

wird die Anzahl der Studienpunkte gemäß
folgender Anlage korrigiert.

Anlage: Übersicht über Modulabschlussprüfungen im Fach Mathematik (Kernfach, Beifach)

Kernfach

| Berufsfeldbezogene Zusatzqualifikationen | | |
|---|---|-------------------------------------|
| BZQ I – Einführung wissenschaftliches Rechnen | 4 | Positiv bewertete Präsentation |
| BZQ II – Projektpraktikum I | 4 | Multimedial |
| BZQ III – Projektpraktikum II | 2 | Positiv bewerteter Abschlussbericht |